

# i&f informiert

## Vereinigung Schweizer Schachfreunde (VSKSF)

Generalversammlung vom 25. April 2004

16 Mitglieder der VSKSF haben an dieser Generalversammlung teilgenommen.

### 1) Statutarische Geschäfte

**a) Protokoll der GV 2003:** Das in i&f publizierte Protokoll von O. Vollenweider wird genehmigt.

**b) Jahresbericht des Präsidenten für 2003:** Mit grösstem Bedauern mussten die wir vom Hinschied von gleich zwei sehr geschätzten langjährigen, aktiven Mitgliedern hören, von Dr. Hans Jakob Schudel und Philipp Mottet. Entsprechende Nachrufe sind bereits in der April-Nummer von i&f erschienen. Die Anwesenden erheben sich zur Erinnerung an diese beiden Herren, sie werden sehr vermisst werden.

Ohne Vorwarnung ist zudem das Sehvermögen des Präsidenten zufolge einer Thrombose in seinem besseren Auge nunmehr empfindlich eingeschränkt. Dies führt zu mancherlei Schwierigkeiten im gewohnten Tagesablauf.

Die SLM 2003 fand am 9. März in Zürich statt, ausgezeichnet organisiert durch A. Schönholzer. In der Elite-Kategorie liess ist einmal mehr R. Baier als Sieger eintragen, während die nächsten Plätze von J. Kupper und M. Hoffmann belegt wurden. In der Open-Kategorie hiessen die Gewinner Kaspar Köchli vor W. Leuzinger und A. Crisovan.

Im Sommer fand der FIDE-Weltkongress für Schachkomposition in Moskau statt; aus der Schweiz nahmen die Herren Baier, Maeder und Nievergelt sowie die Unterzeichnete teil. Dabei ist das sehr erfolgreiche Resultat unseres Delegierten, Th. Maeder, zu rapportieren, es gelang ihm, im Open auf den glänzenden 10. Rang und in der Einzelmeisterschaft auf den ausgezeichneten 12. Platz vorzustossen, was zu Titeehren führte.

Was den Länderwettkampf gegen Finnland betrifft, so haben die internen Juroren die endgültige Wahl der Aufgaben getroffen, und es konnten doch noch in allen Kategorien 8 Aufgaben eingesandt werden. W. Issler hat in umsichtiger Weise die Probleme samt Lösungen zusammengestellt und gedruckt, zum Versand an die Teilnehmer und an den Turnierdirektor. Der Präsident dankt einerseits den teilnehmenden Komponisten und andererseits W. Issler für die umfangreiche Arbeit. Er später noch einige Kostproben aus diesem Material vorstellen. Beim 7. WCCT-Turnier hat die Schweiz, unter Federführung von Th. Maeder, die rund 100 Hilfsmattaufgaben aus den vielen Ländern 'zensuriert' - eine nahrhafte Sisyphusarbeit! Der Präsident schliesst mit dem Dank an alle, die sich für unser Schach einsetzen.

**c) Bericht des Kassiers zur Rechnung 2003:** W. Issler erläutert kurz die Jahresrechnung, welche den Mitgliedern vorgängig zugestellt worden war. Aussergewöhnliche Ausgaben fielen im Berichtsjahr nicht an. Hingegen durften wir eine schöne Spende von Fr. 700.-- von Herrn P. Turtschi entgegennehmen, welche für den Preisfonds des Länderwettkampfs Finnland/Schweiz bestimmt ist. Der Revisionsbericht von A. Nievergelt wird verlesen und anschliessend dem Vorstand einstimmig Décharge erteilt.

**Problemschachliches Intermezzo (Dr. J. Kupper):** Der Präsident zeigt den Anwesenden ein vorzügliches Problem von A. Schönholzer (gegenwärtig im Ausland): Ein Hilfsmatt in 2 Zügen mit zwei Lösungen, welches im internationalen Thematurnier des "Problem-Echo" den 1. Preis erringen konnte.

**d) Wahlen des Vorstands und der Rechnungsrevisoren:** Der gegenwärtige Vorstand hatte bereits an der letztjährigen GV angekündigt, dass er nach seiner zweiten Amtszeit seine Ämter zur Verfügung stellen werde. Es gibt nun Mitglieder, die sich bereit erklären würden, die Funktion des Sekretärs bzw. des Kassiers zu übernehmen - doch trotz intensiven Bemühungen und ein-

dringlichem Appell des Präsidenten, konnte noch kein Nachfolger für ihn gefunden werden. Daher geht man über zu

**e) Quo vadis VSKSF?** Der Präsident erläutert drei Alternativen des Vorgehens: 1. Auflösung der Vereinigung, 2. vorübergehende Sistierung der Aktivitäten unter Beibehaltung einer minimalen Infrastruktur oder 3. vorübergehende Reduktion der Aktivitäten. Es folgt eine Diskussion:

Von Möglichkeit 1 möchte man absehen, weil es doch wichtig ist, dass u.a. die SLM weitergeführt und auch eine nächste Anthologie herausgegeben werden kann. Doch auch die Annahme der Vorschläge 2 bzw. 3 würde eine unerwünschte Einschränkung unserer Programme bedeuten (z.B. Wegfallen der Herbstversammlungen). Zum Glück erwies sich dann Alex Crisovan (Bründlerstr. 7, 8330 Pfäffikon; alexcr@bluewin.ch, Tel. 019501479, Fax 019504957) als Retter in der Not, der sich bereit erklärte, als neuer Präsident zu amtieren. So kommt man gerne auch auf das Angebot von zwei Mitgliedern aus dem Raum Basel zurück: Rolf Notter (Im Bertschenacker 42, 4103 Böttingen) wird die Funktion des Kassiers, Gerold Schaffner (Hauptstr. 43, 4450 Sissach) jenes des Sekretärs übernehmen. Die Anwesenden sind erleichtert und dankbar, dass unsere Vereinigung nun doch weiter im gewohnten Rahmen tätig sein kann und der neue Vorstand wird in globo einstimmig gewählt. Anschliessend werden der Revisor und sein Stellvertreter (A. Nievergelt und H. Baumann) in Abwesenheit wiedergewählt.

**f) Budget und Jahresbeiträge 2004:** Das Budgetblatt, welches den Mitgliedern auch zugestellt worden war, wird von Dr. Issler kurz kommentiert, das Budget liegt im normalen Rahmen, auch die Jahresbeiträge bleiben gleich.

**g) Anträge aus dem Plenum/Varia:** A. Crisovan betreut die umfangreiche Problemschach-Bibliothek; nun wird dieselbe weiter aufgestockt werden durch zahlreiche Bände aus den Nachlässen Deriaz und Maag. Er wäre nun dankbar, wenn ein anderes Mitglied einen Teil der Bücher übernehmen könnte. Doppel könnten als Preise gebraucht oder wertvollere Doppel in Auktionen gegeben werden. Hr. Schaffner wird prüfen, ob er Platz für eine gewisse Anzahl Bücher schaffen kann.

### 2) Berichte

**a) SLM 2004 in Bern:** Zuzufolge Grippewelle konnten nur 14 Teilnehmer gezählt werden. Die Gewinner: Elite, 6 Teilnehmer: 1. Roland Baier, 45 P./106 Min., 2. Martin Hoffmann, 35.5 /137 3. Josef Kupper 35/169. Kat. Open, 8 Teilnehmer: 1. Thierry Ott, 14,5/120, 2. Wolfgang Leuzinger, 14/85, 3. Stefan Hubschmid, 13/120. Dieser Wettkampf wurde wiederum tadellos organisiert von A. Schönholzer, dessen Bericht vorgelesen wurde, da er nicht anwesend sein konnte.

**b) 7. WCCT/WCCC 2004:** Auch Th. Maeder musste sich vertreten lassen. Es ist bereits vom Präsidenten erwähnt worden, dass die Einsende-, Zusammenstellungs- und Beurteilungsphasen abgeschlossen wurden - Unser Delegierter hat dem Präsidenten die endgültigen, genauen Angaben zum Weltkongress 2004 für Schachkomposition zugestellt. Dieser wird von Griechenland organisiert (in Halkidiki, vom 4.- 11. Sept. 2004), das Informationsblatt kann von Interessenten bei Th. Maeder angefordert werden.

**c) Länderwettkampf Finnland-Schweiz:** Dr. Issler wird nächste Woche nun je 8 Aufgaben jeder Kategorie an den Turnierdirektor, zuhanden der Preisrichter, einsenden.

### 3) Vorträge

M. Hoffmann sprach in seinem interessanten, anregenden Vortrag über 'Eine neue Form des Nowotny?!' und der Präsident mit einem Zwinkern über "Errare humanum est" auch für Komponisten.

Kurz vor vier Uhr fand diese Generalversammlung ihren Abschluss.

Odetta Vollenweider